

Leben im Quartier – Wohnen für Generationen

piano e. V.

Kassel, Hessen

AUSGANGSLAGE

Das steigende Durchschnittsalter der Bevölkerung, verbunden mit dem hohen Anteil allein lebender älterer, insbesondere hochbetagter Menschen, erfordert veränderte Formen der Unterstützung und Begleitung. Menschen, die zum Teil seit Jahrzehnten in ihren Quartieren leben, wollen ihre angestammte und vertraute Umgebung nicht verlassen, „nur“ weil ihr Hilfebedarf steigt.

ZIELE

Wir möchten Menschen mit Unterstützungsbedarf ein selbstständiges Leben mit größtmöglicher Teilhabe und Selbstbestimmung im vertrauten Quartier ermöglichen. Durch den Aufbau von Strukturen und Beziehungen, in denen professionelle, familiäre, ehrenamtliche und nachbarschaftliche Hilfen kombiniert werden, wird Menschen mit Hilfe- und Unterstützungsbedarf die Möglichkeit gegeben, in ihrer eigenen Häuslichkeit und gewohnten Umgebung zu bleiben.

FACHLICHE BEGLEITUNG UND KOOPERATIONSPARTNER

Dr. med. Klaus Ostermann;
Stadt Kassel; Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Kassel (GWG); fünf gemeinnützige Pflegedienste



VORGEHEN

Familiäre, ehrenamtliche und professionelle Hilfen verknüpft das Kooperationsprojekt zu einem Unterstützungsnetz. Herzstück des Konzepts sind die Stadtteiltreffpunkte. Von hier aus organisieren multiprofessionelle Teams soziale Begleitung sowie pflegerische und hauswirtschaftliche Unterstützung. Die GWG passt Wohnungen an die jeweiligen Bedürfnisse der Menschen an und baut sie ggf. barrierefrei um. „Pflegewohnungen auf Zeit“ stehen während des barrierefreien Umbaus zur Verfügung.

KONTAKT

Annett Martin
0172 6747338
info@piano-kassel.de
www.piano-kassel.de



B

Projektlaufzeit: 03/2015-12/2017

Das Projekt wird im Fördertyp B - **Konzeptumsetzung von Praxisprojekten** - des Modellprogramms zur Weiterentwicklung neuer Wohnformen nach § 45f SGB XI gefördert.



Spitzenverband